

# Ergebnisbericht

## Bericht für den Fachbereich

Kurs-Evaluation – WiSe 2017  
Fachbereich: „Wirtschaft, Informatik, Recht“

<b>Inhaltsverzeichnis</b>		<b>6 Informationen und Kommunikation</b>	<b>6</b>
<b>1 Ergebnisse aus der Lehrevaluation</b>	<b>2</b>	<b>7 Modulbeschreibung</b>	<b>7</b>
1.1 Interpretation der Ergebnisse . . . . .	2	7.1 Ich kenne die Modulbeschreibung für diese Veranstaltung: . . . . .	7
1.2 Fragebogen . . . . .	2	7.2 Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen weitgehend der Modulbeschreibung. . . . .	7
<b>2 Beschreibung der Stichprobe</b>	<b>2</b>	<b>8 Anforderungsniveau</b>	<b>8</b>
2.1 Teilnehmerentwicklung . . . . .	2	8.1 Die Anforderungen sind viel zu niedrig... viel zu hoch . . . . .	8
<b>3 Förderung der Studienmotivation</b>	<b>3</b>	<b>9 Soziodemographische Fragen</b>	<b>9</b>
<b>4 Methodik und Didaktik</b>	<b>4</b>	9.1 Geschlecht: . . . . .	9
<b>5 Workload und Anforderungsniveau</b>	<b>5</b>	9.2 Alter: . . . . .	9

# 1 Ergebnisse aus der Lehrevaluation

Die Ergebnisse aus der Lehrevaluation werden zum besseren Vergleich in Kategorien zusammengefasst und in Netzdiagrammen dargestellt. Diese Kategorien sind in der Evaluationsatzung der TH Wildau beschrieben.

Einzelne Ergebnisse werden in Häufigkeitsdiagrammen dargestellt, sofern sie sich nicht zusammenfassen lassen.

Die Kommentare der Studierenden werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht aufgeführt.

## 1.1 Interpretation der Ergebnisse

Zur Interpretation und Auswertung der Ergebnisse bieten wir Ihnen gern Beratung an: [Interpretation und Beratung zu den Ergebnissen](#) .

Die Bewertung erfolgt analog der Schulnoten von 1 = trifft sehr zu bis 6 = trifft nicht zu. Je näher die Linie im Netzdiagramm im Zentrum liegt, desto besser sind die eingeflossenen Bewertungen.

## 1.2 Fragebogen

Wir verwenden als Grundlage für die Lehrevaluation den standardisierten Fragebogen HILVE 2 von H. Rindermann. Den Fragebogen können Sie sich im [Evaluationsportal](#) ansehen.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre Andrea Schmid

# 2 Beschreibung der Stichprobe

## 2.1 Teilnehmerentwicklung

Zeitraum	E-Mail	Absolut	Prozent	K. Prozent
2017 - 45	–	21	1%	1%
2017 - 46	–	13	1%	2%
2017 - 47	–	2	0%	3%
2017 - 48	–	8	1%	3%
2017 - 49	–	776	54%	57%
2017 - 50	–	433	30%	88%
2017 - 51	–	166	12%	99%
2018 - 1	–	13	1%	100%
<b>Insgesamt</b>	–	<b>1432</b>	<b>100%</b>	

Tabelle 1 – Teilnehmerentwicklung

### Erläuterung zum den Netzdiagrammen

Die Netzdiagramme fassen Antworten in passenden Kategorien zusammen und ermöglichen so einen schnellen Überblick.

Die Bewertung erfolgt analog der Schulnoten von **1 = trifft sehr zu bis 6 = trifft nicht zu**.

Je näher die Linie im Netzdiagramm im Zentrum liegt, desto besser sind die eingeflossenen Bewertungen.

## 3 Förderung der Studienmotivation

Die Darstellung enthält die Bewertungen zur:

- **Studienmotivation** (Interesse am Studium wird gefördert),
- **zum Wissenserwerb** (habe viel gelernt und kann einen Überblick geben) und
- **zum Lernklima** (Lehrende sind kooperativ und aufgeschlossen).

#### Antworten

Gültig: 1342 (93.7%)

Median: 2 - trifft eher zu

Minimum: 1; Maximum: 6

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	332	24.7%	24.7%
2 - trifft eher zu	368	27.4%	52.2%
3 - trifft bedingt zu	308	23.0%	75.1%
4 - trifft schwach zu	139	10.4%	85.5%
5 - trifft eher nicht zu	84	6.3%	91.7%
6 - trifft gar nicht zu	111	8.3%	100.0%
<b>Gesamt</b>	<b>1342</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

Tabelle 2 – Häufigkeiten: Förderung der Studienmotivation

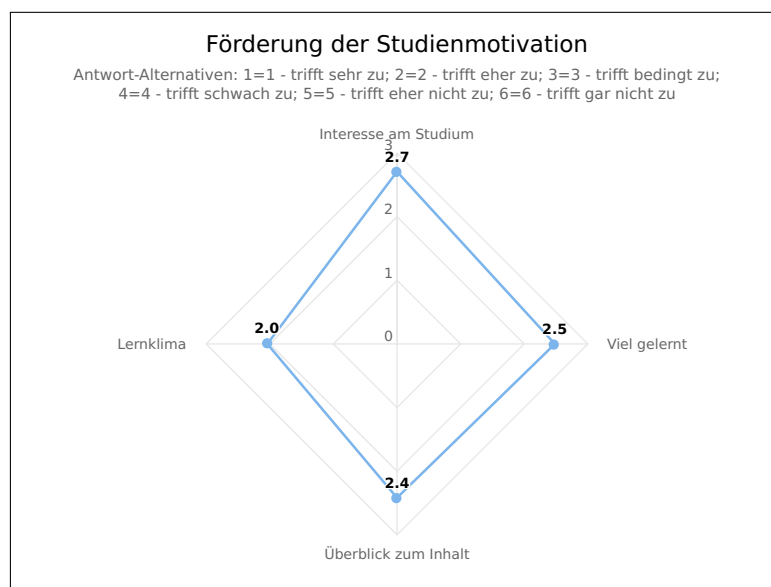


Abbildung 1 – Förderung der Studienmotivation

## 4 Methodik und Didaktik

Die Darstellung enthält die Bewertungen für:

- **Methodik** (Bedeutung der behandelten Themen, interessante Form, gut geleitete Diskussionen, Feedback zu Referaten und Lernen durch Referate anderer)
- **Didaktik** (kritische Auseinandersetzung, Kompliziertes verständlich darstellen, Engagement)
- **Struktur** der Lehrveranstaltungen (nachvollziehbar, kaum inhaltliche Überschneidungen)
- **Lehrmaterialien** (aktuell und digital verfügbar).

### Antworten

Gültig: 1342 (93.7%)

Median: 2 - trifft eher zu

Minimum: 1; Maximum: 6

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 - trifft sehr zu	332	24.7%	24.7%
2 - trifft eher zu	368	27.4%	52.2%
3 - trifft bedingt zu	308	23.0%	75.1%
4 - trifft schwach zu	139	10.4%	85.5%
5 - trifft eher nicht zu	84	6.3%	91.7%
6 - trifft gar nicht zu	111	8.3%	100.0%
<b>Gesamt</b>	<b>1342</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

Tabelle 3 – Häufigkeiten: Methodik und Didaktik

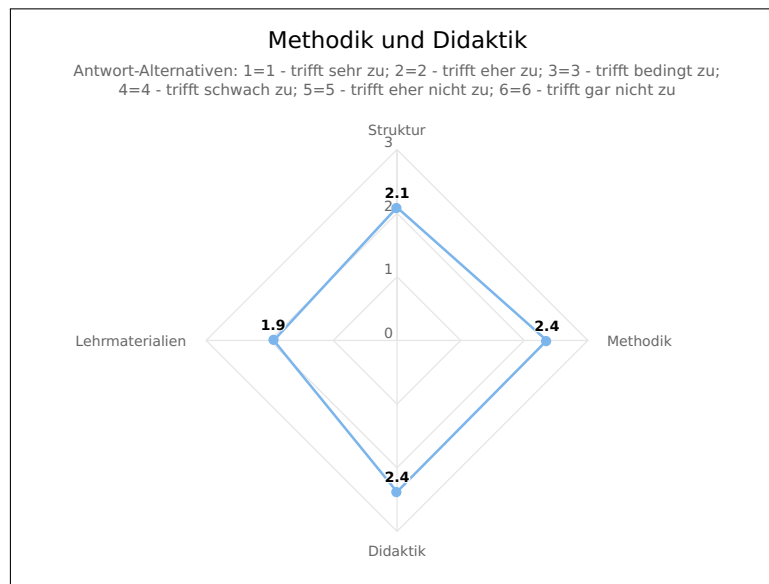


Abbildung 2 – Methodik und Didaktik

## 5 Workload und Anforderungsniveau

Die Darstellung enthält die Bewertungen für:

- **Workload** (Vor- bzw. Nachbereitung in Stunden)
- **Arbeitsaufwand** im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen.

Eine "1" bei Workload bedeutet, dass im Durchschnitt eine Stunde/Kurs für Vor- und Nachbereitung verwendet wird.

Dem sollte der Arbeitsaufwand entsprechen. Eine "1" bedeutet, dass der Aufwand im Vergleich zu anderen Lehrveranstaltungen gering ist. Eine "6" bedeutet hier, dass der Aufwand sehr hoch ist.

### Antworten

Median: 2 h

Minimum: 1; Maximum: 6

	Absolut	Prozent	K. Prozent
1 h	403	30.7%	30.7%
2 h	367	28.0%	58.6%
3 h	237	18.1%	76.7%
4 h	149	11.3%	88.0%
5 h	63	4.8%	92.8%
6 h und mehr	94	7.2%	100.0%
<b>Gesamt</b>	<b>1313</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

Tabelle 4 – Häufigkeiten: Workload und Anforderungsniveau

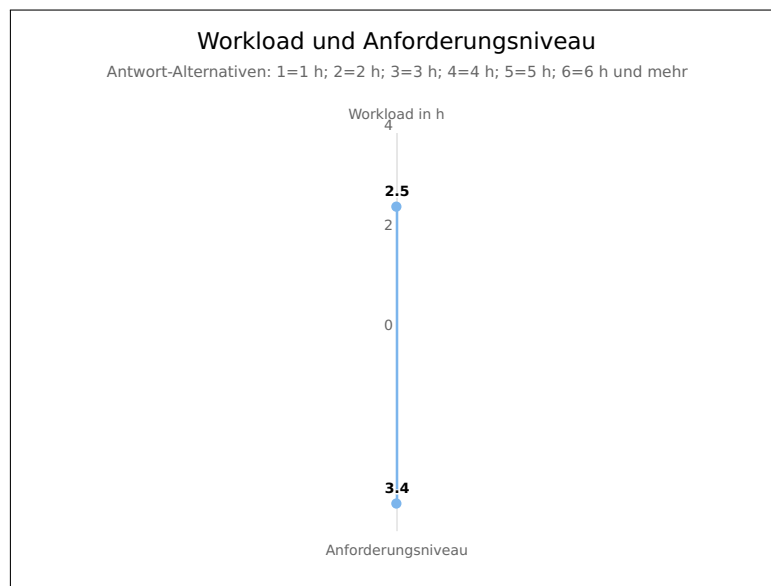
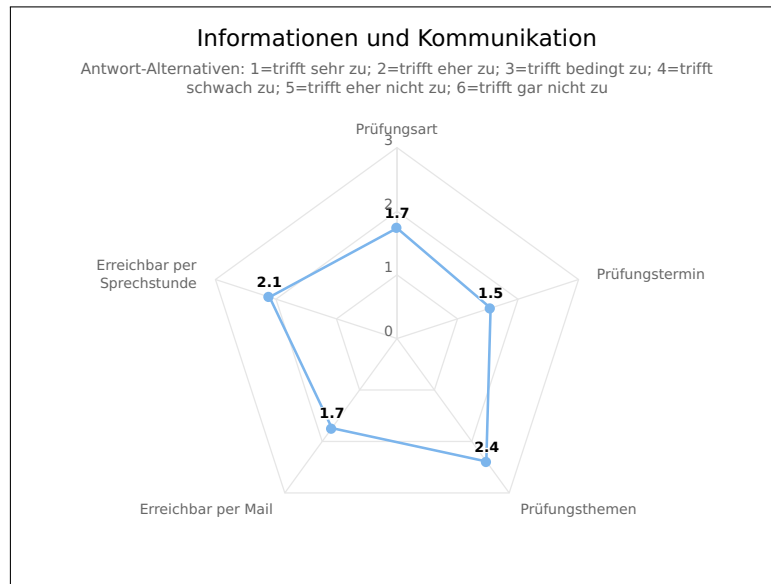


Abbildung 3 – Workload und Anforderungsniveau

## 6 Informationen und Kommunikation

Die Darstellung enthält die Bewertungen für:

- **klare Informationen zum Prüfungsablauf** (Termin, Prüfungsart und Inhalt)
- **Erreichbarkeit der Lehrenden** ( E-Mail, Sprechstunde).



**Abbildung 4 – Informationen und Kommunikation**

## 7 Modulbeschreibung

### 7.1 Ich kenne die Modulbeschreibung für diese Veranstaltung:

<b>Antworten</b>		
Modus: ja		
Minimum: 1; Maximum: 2		
	<b>Absolut</b>	<b>Prozent</b>
ja	890	65.7%
nein	465	34.3%
<b>Gesamt</b>	<b>1355</b>	<b>100.0%</b>

**Tabelle 5** – Häufigkeiten: Ich kenne die Modulbeschreibung für diese Veranstaltung:

### 7.2 Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen weitgehend der Modulbeschreibung.

<b>Antworten</b>			
Median: 2 - trifft eher zu			
Minimum: 1; Maximum: 6			
	<b>Absolut</b>	<b>Prozent</b>	<b>K. Prozent</b>
1 - trifft sehr zu	322	37.2%	37.2%
2 - trifft eher zu	431	49.8%	87.0%
3 - trifft bedingt zu	81	9.4%	96.3%
4 - trifft schwach zu	19	2.2%	98.5%
5 - trifft eher nicht zu	8	0.9%	99.4%
6 - trifft gar nicht zu	5	0.6%	100.0%
<b>Gesamt</b>	<b>866</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

**Tabelle 6** – Häufigkeiten: Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen weitgehend der Modulbeschreibung.



## 8 Anforderungsniveau

### 8.1 Die Anforderungen sind viel zu niedrig. . . viel zu hoch

Die Anforderungen sind genau richtig: Aus Sicht der Studierenden ist das Anforderungsniveau in den Veranstaltungen optimal!

Die Anforderungen sind zu hoch: das signalisiert eine Überforderung.

Die Anforderungen sind viel zu niedrig: Studierende sollen in Lehrveranstaltungen etwas lernen. Bei Unterforderung lernen sie weniger.

#### Antworten

Median: genau richtig

Minimum: 1; Maximum: 3

	Absolut	Prozent	K. Prozent
viel zu niedrig	37	2.8%	2.8%
genau richtig	960	71.5%	74.2%
viel zu hoch	346	25.8%	100.0%
<b>Gesamt</b>	<b>1343</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>

Tabelle 7 – Häufigkeiten: Die Anforderungen sind viel zu niedrig. . . viel zu hoch

## 9 Soziodemographische Fragen

### 9.1 Geschlecht:

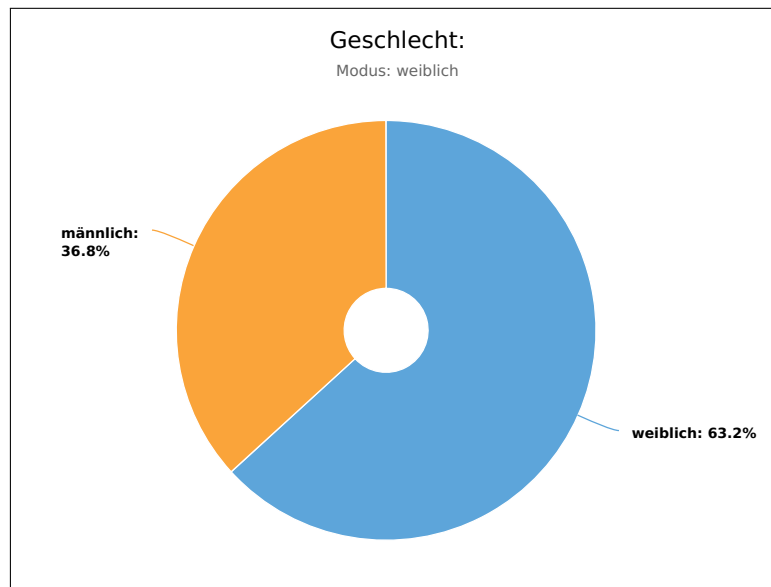


Abbildung 5 – Geschlecht:

### 9.2 Alter:

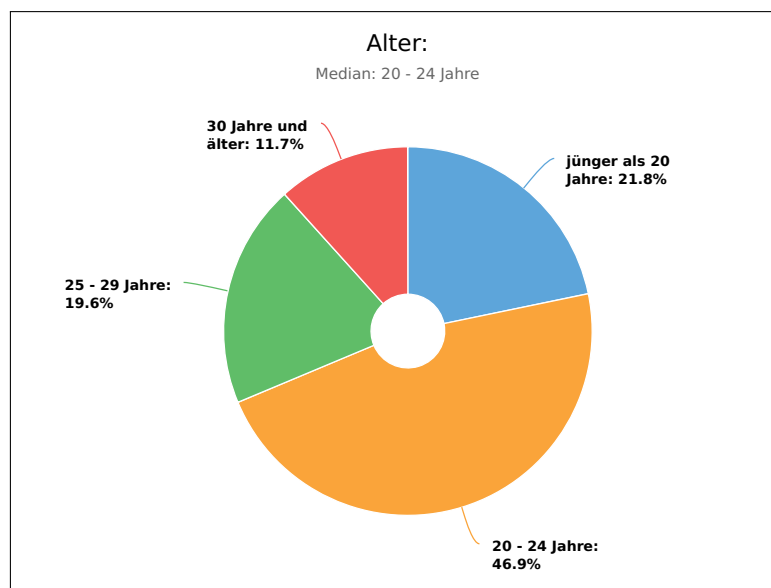


Abbildung 6 – Alter: